

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 80 (2002)
Heft: 5

Rubrik: Aus dem Clubleben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

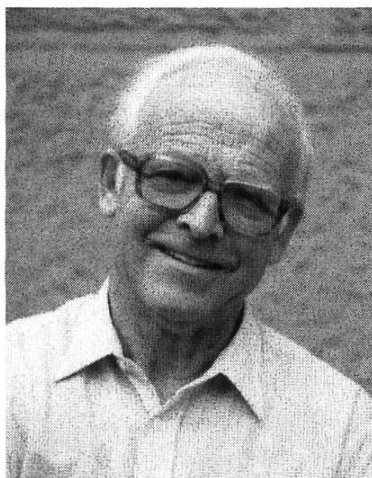
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Clubleben

Otto Arnold zum Gedenken



24. November 1924 – 15. Juni 2002

Ehrenmitglied sowohl der Sektion Bern des Schweizer Alpen-Clubs (seit 1990) als auch des Postclubs Alpina Bern (seit 1982).

An seinem Hausberg, dem Gantrisch, den er immer wieder bestieg und seiner Familie und vielen Bergkameraden zeigte, den er während 40 Jahren von seinem schön gelegenen Heim in Ittigen betrachten durfte, hat Otto auf dem Normalabstieg, als er einem auf dem Weg ausrutschenden Begleiter helfen wollte, sein Gleichgewicht und beim Sturz sein Leben verloren.

In der Matte geboren, wuchs er mit drei Brüdern an der Postgasse in Bern auf. Zehnjährig verlor er seinen Vater. Es folgten schwere, harte Jahre, musste doch seine Mutter allein die Familie durchbringen. Nach erfolgreich abgeschlossener Gärtnerlehre wechselte er wenige Jahre später vom damals «unsicheren» Gärtnerberuf zur «sicheren» Post, wo er über 40 Jahre mit viel Freude und grossem Pflichtbewusstsein als Magazinchef bei der Materialsektion der Generaldirektion PTT im Einsatz war.

Neben seiner Familie, seinem Garten und seinem Beruf bedeuteten ihm die Berge viel – immer mehr. In verschiedenen militärischen Hochgebirgskursen holte sich der Feldpostwachtmeister als beweglicher Kletterer und ausdauernder Berggänger das nötige Rüstzeug als Patrouillenführer. Sein Können wurde denn auch mit der Verleihung des Hochgebirgsabzeichens der Armee gewürdigt.

Seiner selbstlosen, lebensbejahenden und hilfsbereiten Art entsprechend stellte er nun seine alpinistischen Kenntnisse, aber eben auch seine Arbeitskraft sowohl dem Postclub Alpina Bern (Eintritt 1947) als auch unserer Sektion (Eintritt 1951) zur Verfügung. Im Postclub setzte er sich 50 Jahre lang als Tourenleiter, wovon 20 Jahre als deren Obmann, ein und leistete viel unentgeltliche Arbeit im klubeigenen Ferienhaus im Elsigbach. Bei der SAC-Sektion Bern war er zuverlässiger Tourenleiter und stellte sich während rund 35 Jahren für das anspruchsvolle, zeitlich aufwendige Amt als Verwalter des Clubheims an der Brunngasse zur Verfügung. Mit grossem persönlichem Einsatz setzte er sich all die Jahre hindurch für Ordnung und gute Organisation ein. Traten hin und wieder kleinere Schwierigkeiten mit Benützern auf, löste er sie mit gesundem Menschenverstand, wenn nötig wusste er sich auch durchzusetzen. So ist es denn auch kaum verwunderlich, dass sowohl der Postclub Alpina Bern als auch unsere SAC-Sektion Otto Arnold zu ihrem Ehrenmitglied erkoren.

Sein Wunsch, in den Bergen sterben zu können, ging in Erfüllung – an seinem Lieblingsberg – zu einer Zeit, da Otto noch an keinen wesentlichen Altersbeschwerden litt. Dies mag tröstlich klingen. Aber eben: Wir haben einen einfachen, lieben Freund und Kameraden mit grosser Ausstrahlung verloren.

Bernhard Wyss